

1 BASILICA DI SAN VITALE

Die 548 n. Chr. geweihte Basilika zählt zu den wichtigsten frühchristlichen Monumenten in Italien. Der Einfluss der oströmischen Kunst spielt hier eine dominierende Rolle: Der Grundriss ist kein dreischiffiger, sondern der eines achteckigen Zentralbaues, der von einer Kuppel überwölbt wird. Der Blick des Betrachters wird vom hohen Raum und den prachtvollen Mosaiken der Apsis gefesselt, insbesondere von den Porträts des byzantinischen Kaiserpaares, Justinian und Theodora.

2 Mausoleo di Galla Placidia

Galla Placidia, Schwester von Honorius, ließ dieses kleine Mausoleum um Mitte des 5. Jh. erbauen, dessen Grundriss einem lateinischen Kreuz entspricht. Es wurde jedoch nie als Begräbnisstätte benutzt, da die Kaiserin in Rom begraben wurde. Die schlichte Außenarchitektur des Gebäudes steht im Kontrast zum üppigen Innenmosaikdekor. Die zahllosen Sterne der Kuppel haben die Fantasie vieler Besucher angeregt, darunter des Jazzmusikers Cole Porter.

3 BATTISTERO DEGLI ARIANI

Die Taufkapelle wurde gegen Ende des 5. Jh. unter Theoderich errichtet, als der Arianismus die offizielle Religion am Hofe war. Im Inneren ist nichts von den Stuckornamenten und Dekorationen, die die Wände des Gebäudes überzogen, erhalten geblieben. Die Kuppel beherbergt dagegen die ursprüngliche Mosaikdekoration mit der Darstellung der Taufe Christi und der 12 Apostel, die, obwohl sie dieselbe ikonografische Struktur der Neonische Taufkapelle aufweist, ein Beweis des arianischen Glaubens ist.

4 BATTISTERO DEGLI ORTODOSSI (O NEONIANO)

Diese Taufkapelle ist eines der ältesten Baudenkmäler von Ravenna. Sie wurde wahrscheinlich Anfang des 5. Jahrhunderts errichtet; die Dekorationen hingegen stammen aus den Lebzeiten von Bischof Neon (Mitte 5. Jh.). Der Innenraum dieses achteckigen Backsteinbaus zeigt Marmor- und Stuckarbeiten, wie auch Mosaike, die von der griechisch-römischen Kunst beeinflusst wurden. In der Mitte der Kuppel ist das Mosaik der Taufe Christi, umgeben von den 12 Aposteln.

5 Cappella di S. Andrea (o Cappella Arcivescovile)

Die von Bischof Petrus II unter Theoderich errichtete erzbischöfliche Kapelle ist die einzige Kapelle aus der frühchristlichen Epoche, die noch heute unversehrt geblieben ist. An die kreuzförmige Kapelle wurde ein Vestibül angebaut, das völlig mit Marmor und Mosaiken bedeckt ist, die die Verherrlichung Christi aus einer anti-arianischen Sicht abbilden. Das Gewölbe des Vestibüls ist mit einem goldenen Himmel verziert, in dem 99 Vogelarten, einige davon typisch für Ravenna, dargestellt sind.

6 BASILICA DI S. APOLLINARE NUOVO

Von Theoderich im 6. Jh. neben seinem Palast erbaut, war die Basilika ursprünglich eine Pfalzkirche des arianischen Glaubens. Der Innenraum beherbergt die originalen Mosaike, die die Entwicklung der byzantinischen Wandmosaikkunst von der Epoche Theoderichs zur justinianischen Zeit beweisen. Die 26 unter Theoderich erstellten christologischen Szenen stehen sowohl für den größten Zyklus des Neuen Testaments als auch für die ältesten Mosaikpanelen, die aus der Vergangenheit erhalten geblieben sind.

7 MAUSOLEO DI TEODORICO

Corradini Vicolo

Das Mausoleum aus istrischem Kalkstein wurde im Jahr 520 n. Chr. auf Anweisung von Theoderich als eigenes Grabmal errichtet. Es besteht aus zwei zehneckigen Geschossen, die durch einen Monolith mit einem 10m Durchmesser gekrönt sind. Im Laufe der Jahrhunderte wurde das Grab seiner Dekorationen ausgeplündert und für verschiedene Zwecke verwendet. Im Innenraum ist ein Porphyrbecken, das die sterblichen Überreste von Theoderich vermutlich aufgenommen hat.

8 BASILICA DI SANT'APOLLINARE IN CLASSE

Die imposante Basilika ist etwa 8 Km vom Zentrum Ravennas entfernt und wurde in der ersten Hälfte des 6. Jahrhunderts auf einem Begräbnisplatz errichtet, wo die sterblichen Überreste des Bischofs Apollinaris anscheinend begraben wurden. Die Kirche ist als eines der beeindruckendsten Beispiele unter den frühchristlichen Basiliken bezeichnet worden. Die mehrfarbigen Mosaike der Apsis und die antiken Marmorsarkophage der Erzbischöfe werden heute in hohem Maße geschätzt.

ANDERE DENKMÄLER UND MUSEEN

MAR - Museo d'Arte della città di Ravenna, Loggetta Lombardesca Das MAR liegt in der sogenannten Loggetta Lombardesca, ein Kloster aus dem 6. Jh., das zur nahen Abtei Santa Maria in Porto gehörte. Das Museum bietet viele Zeitausstellungen und beherbergt eine Sammlung mittelalterlicher und moderner Kunst, wie auch eine Sammlung von zeitgenössischen Mosaikpanelen aus der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Darüber hinaus befindet sich hier das CIDM (Internationales Dokumentationszentrum über Mosaikkunst)

MUSEO NAZIONALE DI RAVENNA

Das Museum befindet sich im ehemaligen Benediktinerkloster, das neben dem Komplex von San Vitale liegt, und bewahrt wichtige Sammlungen der sogenannten "niederen Künste" (archäologische Funde, wertvolle Stoffe, Elfenbein usw.). Innerhalb des Museums ist ein Freskenzyklus aus dem 14. Jh. zu sehen, das aus der ehemaligen Klarissenkirche von Ravenna (heute Luigi Rasi Theater) kommt.

28 Museo Dantesco e Tomba di Dante

Das Museum befindet sich im dantesken Zentrum, innerhalb des alten Franziskanerklosters und beherbergt von der Figur Dante Alighieri inspirierte Werke. Die Gebeine des Dichters ruhen im anliegenden kleinen Tempel, der vom Architekten Camillo Morigia im Jahre 1780 errichtet wurde. Drinnen brennt eine Votivlampe mit Olivenöl, das jedes Jahr anlässlich der Feier zum Jahrestag von Dantes Tod von der Gemeinde Florenz als Geschenk geboten wird.

Museo Arcivescovile

Das Erzbischöfliche Museum befindet sich innerhalb Palazzo dell'Arcivescovado und bewahrt zahlreiche Kunstwerke aus der antiken Kathedrale und anderen nicht mehr vorhandenen Gebäuden. Im Besonderen ist der hochberühmte im 6. Jh. von byzantinischen Künstlern hergestellte Elfenbeinbischofstuhl von Maximianus zu bewundern. Das Museum beherbergt auch die Cappella Sant'Andrea.

13) Domus dei Tappeti di Pietra

Die Domus ist eine der bedeutendsten archäologischen Stätten, die in den letzten Jahrzehnten in Italien entdeckt wurden. Dieser Gebäudekomplex geht auf die römische republikanische Zeit bis auf die byzantinische Zeit zurück. Von besonderem Interesse ist ein aus 14 Räume und 3 Höfe bestehendes Gebäude, deren Fußböden mit Marmor-Intarsien bzw. geometrischen und figurativen Mosaiken aus vielfarbigen Steinen belegt sind (Mitte 6. Jh.)

14 Musei Byron e del Risorgimento

Das imposante historische Palast, in dessen Räumen der Dichter liebte und schrieb, ist heute ein Museum, in dem die Punkte von Byrons langem Aufenthalt in Ravenna verbunden werden. Dank einer interaktiven Erfahrung, versetzt das Museum den Besucher in das Ravenna des 19. Jahrhunderts, das ein Spiegel der poetischen und patriotischen Impulse war, die durch ganz Europa gingen.

52 Palazzo Rasponi dalle Teste

Der Bau des Gebäudes begann im späten 17. Ih. Es wurde "dalle Teste" wegen der zugebundenen Mohren und Löwenköpfe genannt, die zusammen mit den gekreuzten Löwentatzen mit gezückten Krallen (den sogenannten Rasponi) seine Fenster schmücken. Im Palazzo finden heute Kunstausstellungen und Kulturveranstaltungen statt.

49 Museo Classis Ravenna

Porto Coriandro

Classis Rayenna ist eines der wichtigsten archäologischen Museen in Italien und eine wahre Reise in der Geschichte von Ravenna: von der Etruskischen-Umbreren Herkunft, durch die römische und späte kaiserzeit, bis zur Zeit des Königs Theoderich und der Eroberung des byzantinischen Reiches. Das Mu $seum ist ein Lehrzentrum \, mit \, spezifisch-strukturierten \, Pfaden \, für \, Schulen \, und \, ein \, Forschungszentrum \, recht in \, Forschungszentrum \, rech$ mit Lern- und Renovierungworkshops.

Agnello	В3	Corti Alle Mura	C5
Al Molino Circonvallazione	A4-5/B5/C5	Costa A. Piazza	C3
Alberoni	E4	Costa P.	D3
Alighieri B.	D3-E3	Cura	A4-B3
Alighieri D.	D4		_
Alighieri P.	C-D2	D'Annunzio Piazza	C5
Alla Rotonda Dei Goti Circ.ne	D-E-F1	D'Azeglio	B3
Amalasunta	E1	Da Polenta	C-D4
Anastagi Aniene	D2 F6	Dantona	A3
Antica Zecca	D3	Darsena De Foix	F1-2-3 E2
Antica Zecca Antico Squero	F2	De Gasperi	C4-5
Arbe	F1	De Tomai	D ₅
Arcivescovado Piazza	C4	Degli Ariani Vicolo	D3
Argentario	B2-3	Dei Poggi	F6
Arno	F6	Dei Pozzi	A3
Asiago	B5-6	Del Mangano	E1
Atalarico	D1	Degli Spreti	A3-4
Augusta	C5	Del Popolo Piazza	С3
		Dell'Arco	D6
Baccarini	C4-5	Della Resistenza Piazza	_ A4
Bagioli	A1	Della Tesoreria Vecchia	C3-4
Baldini N. Viale	B ₅	Dell'Unità d'Italia Piazza	C3
Baracca Piazza	B3	Dente	D4
Baracca Viale	A-B ₃	Destra Canale Molinetto	F5
Barbiani Bargigia	B3 A1	Di Roma Diaz	D2-3-4/E4-5 D3
Bassa Del Pignattaro	D ₅	Duca D'Aosta	B-C5
Bassi	D-E2	Duomo Piazza	B4
Bastione	D5-6	Daomo Fiazza	54
Battisti	A-B4	Einaudi Piazza	D3
Battuzzi	A1-2	Ercolana	A-B4
Beltrami	A1	Esarcato Piazzetta	B2
Bernicoli	В1		
Berti	B-C1	Fabbri	A1
Bezzi	E2-3	Falier	D1-2
Bixio	B5	Fanti	B2-3
Boccaccio	D4	Fantuzzi	C4
Boezio	D1 D6	Farini Piazza Farini Viale	E-F3
Bruno	Do	Farmi Viale Farosi Vicolo	D-e3 A3
Caduti Per La Libertà Piazza	C4	Felisatti	A ₁
Caduti Sul Lavoro Piazza	F4	Ferretti	A ₃
Cairoli	C3-4	Ferruzzi	C3
Camerani	A1	Fiandrini	B ₂
Canale Molinetto Circ.	E6	Firenze Largo	D4
Candiano	F4	Fiume Montone Abbandonato	A3-4/B2-3
Canneti	C4	Fusconi	E6
Capannetti Vicolo	D6		
Cappi	E6	Gabbiani Vicolo	C3
Carducci	E3 D-E6	Gabici Galla Placidia	D5 C2
Carraie Carraie Vicolo			C2 C2
Carrari	D6 D4-5	Gamba Gandhi Piazzetta	B3
Carso	A5	Garatoni	B4-C4
Casa Matha	C3	Gardini	C4
Castagnevizza	C6	Garibaldi A. Piazza	D-E ₃
Castel San Pietro	D6	Garibaldi G. Piazza	C-D3
Castello Vicolo	D6	Genocchi, Padre	E ₄
Cattaneo	В3	Gessi	C4
Cavour	B-C ₃	Ghibuzza	А3
Cerchio	D-E5	Ghiselli	D2
Cesarea	E6	Ginanni	C4
Chartres	C5	Giordane	D1
Chiesa D	A2	Giustiniano	B-C2
Chiesa D. Claudia	A4 B5	Gordini Gorizia	C-D4
Col Di Lana	C6	Gradenigo	A4-5 F4
Colonna	E2-3	Gradisca	F ₅
Corelli	D6	Guaccimanni	D4
Coronelli	D6	Guerrini	C4
	_	6 1 1 111	_ '

Guidarelli

Guidone	C4	Portoncino	A2
Kennedy Piazza	C3-4	Portone Porziolino Vicolo	A2-3 D4
Lametta	B-C6		
Landoni Lanzoni, Mons.	A2 C1	Quattro Novembre	C3
Levico	A-B6	Rampina	A2-3
Lolli	B4	Randi Viale	A6
Longhi Lovatelli	B-C3 A-B1	Rasponi F. Rasponi G.	B4 B4/C3-4
Lovatetti	7, 51	Rava	E2-3
Magazzini Anteriori	F3-4	Ravegnana	D6 A2
Magazzini Posteriori Maggiore	F3-4 A-b2	Ravuzzi Vicolo Redipuglia	B-C6
Mameli Piazza	_ E ₃	Ricci C.	C4
Marani Margherita di Savoia	F4-5 C3	Ricci R. Rocca ai Fossi	D6 D-E2
Mariani	D3	Rocca Brancaleone	E1-2-3
Maroncelli	E2-3	Rondinelli	C5
Marsala Piazza Matteotti	C2 C3	Rossi Rota	C3-D2 A1-B1
Matteucci C.	C5-D4	Rotta	В1
Matteucci P. Mazzini	C2-3	Rubicone	F6
Mentana	C4/D4-5 C3-4	Sabbionara Posteriore	B-C1
Mingaiola	A ₃	Salara	C2-3
Miniagio Minzoni, Don	D-E1 B1-2/C1	San Francesco Piazza San Gaetanino	C-D4 B1-2/C1
Missiroli	A5-6	San Giovanni Bosco	E3-4
Molino	C5-6	San Mama	C6
Monfalcone Monghini	E5-6 E3	San Nicandro Vicolo San Pier Damiano	D3 E-F4
Montanari	B5-6	San Pietro Crisologo	A-B4
Monte Adamello	B6-C6	San Vitale San Vittore	B2/C2-3 C-D2
Monte Grappa Monte San Gabriele	A5 A6	Sant'Agata	D4-5
Monte San Marco	В6	Sant'Alberto	D ₁
Monte San Michele Montesanto	A6-B6 B6-C6	Santa Teresa Santi Baldini Viale	B4-5/C5 E4/F4-5
Monti G.	C2	Saporetti	B1
Monti V.	E6	Sarti I.	D2
Moradei Mordani	A2-3 C3	Sauro Scaletta	A3-4/B4 A3
Morelli	A-B2	Scuole Pubbliche	D6
Moro Piazza Morigia	F3 B-C3	Serra Sette castelli	D-E6 C-D5
Mura di Porta Serrata	C1-D2	Simoni	A3
Mura di San Vitale	B2	Spik Piazzale	A6
Muratori	С3	Tarlazzi	А3
Negri	D4	Teodorico	F1-2
Nigrisoli	A ₅	Testi Rasponi	C1
Nove Febbraio	С3	Tombesi Dall'Ova Torre Umbriatica Piazzale	D4 C1
Oberdan	A3/B3-4	Torricelli	D6
Odoacre Oriani	D1 D4-5	Traversari Tredici Giugno Piazza	C2 D6/E6
Ortali Piazza	A5	Trento	F ₅
Oslavia	В6	Trieste	F4
Padenna Vicolo	D2-3	Turati	D1
Pallavicini Viale	E3/F3-4	Uccellini	В3
Pascoli G. Pasolini	D5 B-C3	Vallona	A2
Piave	A-B-C5	Venezia	D-E2
Piazza d'Armi Circonvallazione	F4-5	Venti Settembre Piazza	C3
Pignata Podgora	C-D5 B-D6	Violino Vicolo Vitige	D-E5 D1
Ponte Marino	C2-3		
Port'aurea Porta Gaza	A5-B4	Zagarelli alle Mura	D-E ₅
Porto Coriandro	B5 F1	Zanzanigola Zirardini	C2 (3

Zirardini

